



HOREX

*

KUNDENDIENST-MITTEILUNGEN

WERKSTATT

1954

HOREX-WERKE K.G. FRITZ KLEEMANN BAD HOMBURG V.D.H.

KUNDENDIENST-MITTEILUNGEN

WERKSTATT



NUMMER:	VOM:	BLATT:	ANLAGE:
W - 1/54	10.4.1954	1-3	2

KDM - W 1 Zahnrad - Ölpumpe

In das Motorgehäuse (runde Ausführung) wird eine Zahnrad-Ölpumpe eingebaut, während in dem Gehäuse (spitze Ausführung) die bisherige Kolbenpumpe weiterhin verwendet werden muss.

Der Ölsumpf in den beiden Gehäusen (runde und spitze Ausführung) ist unterschiedlich, sodass nur bei spitzem Gehäuse die Kolbenpumpe und bei rundem Gehäuse die Zahnradpumpe Verwendung finden kann.

Die Maschinen mit rundem Gehäuse sind mit Drehschieberentlüftung ausgerüstet.

KDM - W 2 Gasschieber "Regina 2"

Um eine bessere Beschleunigung bei den Maschinen "Regina 2" zu erreichen - soweit diese Reklamation von Kunden vorgetragen wird - ist der Gasschieber nach beiliegender Zeichnung am unteren Ende auf das Maß von 3,5 mm abzudrehen. Damit entspricht der Gasschieber den vom Werk festgelegten Daten.

KDM - W 3 Lichtmaschine "Noris"

Anstelle der bisherigen Lichtmaschine NORIS MLZa 6/45/60 findet jetzt die stärkere Maschine NORIS MLZa 60/6/1600 Verwendung.

Es wird besonders darauf aufmerksam gemacht, daß die Teile der beiden Lichtmaschinen nicht gegenseitig ausgetauscht werden können.

BLATT:	NUMMER:	VOM:
2	W - 1/54	10.4.1954



Benennung der beiden Lichtmaschinen:

1.)	LICHTMASCHINE	MLZa 6/45/60	
		HOREX-Nr.	NORIS-Nr.
Lichtmaschine	01 10 70 02		(MLZa 6/45/60)
Fliehkraftregler	01 17 08 00		(ZG 209/14 Z)
Gehäuse (vormont.)	01 17 10 00		(MLZ 6/45 1006/1Z)
Anker	01 17 04 02		(MLZ 6/45 1003/3Z)
Reglerschalter	01 17 12 00		(SSM 22/38 Z1)
Zündspule kpl.	01 17 28 00		(MLZ 6/45 1030/1Z)
Kondensator	01 17 20 00		(SLZ 136/1Z)
Kontaktplatte	01 17 21 00		(MLZ 138/2Z)

2.)	LICHTMASCHINE	MLZa 60/6/1600	
		HOREX-Nr.	NORIS-Nr.
Lichtmaschine	03 10 70 00		(MLZa 60/6/1600 R)
Fliehkraftregler	03 17 08 00		(ZG 209/24 Z)
Gehäuse (vormont.)	03 17 10 00		(MLZ 6/45 1006/7Z)
Anker	03 17 04 00		(MLZ 6/45 1003/8Z)
Reglerschalter	03 17 12 00		(SSM 22/60/1B)
Zündspule kpl.	03 17 28 00		(MLZ 1030/1Z)
Kondensator	03 17 20 00		(LMKO 1Z 3Z)
Kontaktplatte	03 17 21 00		(MLZ 138/6Z)

KDM - W 4 Duplexketten 01 24 30 02

Duplexketten sind nach Absprache mit den Vorlieferanten folgendermaßen gekennzeichnet:

grün	+	0,1
blau	±	0,05
rot	-	0,1.

KDM - W 5 Kolbeneinbauspiel

Durch die Verwendung verschiedener Arten von Zylinder (Schlitzzyylinder) ergeben sich unterschiedliche Einbautoleranzen, die wir nachstehend in einer Zusammenstellung noch einmal bekanntgeben:

T Y P	Regina		Regina 1		Regina 2		Regina 3		Regina 4			
	V	Sch	V	Sch	V + Sch	Schlitzzyl.	Regina 3	Regina 4				
			01	02	03	06						
MAHLE	0,05	0,03	0,05	0,03	0,04		0,03		=			
KS	0,06	0,04	0,06	0,04	0,04		0,04		0,05			

V = Vollzyylinder

Sch = Schlitzzyylinder

BLATT:	NUMMER:	VOM:
3	W - 1/54	10.4.1954

KDM - W 6 Brennstofftank - Benzinhahnanschlüsse

An den Gewindenippeln mit Innengewinde M 14 x 1,5 ist ein Sechskant angeordnet, damit, wie sich aus früheren Beobachtungen zeigt, bei der Montage des Benzinhahns mit dem Schraubenschlüssel gegengehalten werden kann und das volle Drehmoment, das beim Festziehen oder Lösen der Benzinhähne auftritt, von der Einschweißstelle dieses Gewindenippels ferngehalten wird.

Wie an stark deformierten Gewindenippeln in einzelnen Reparaturfällen erkennbar ist, wird in Unkenntnis der Zusammengehörigkeit von Benzinhahn und Benzintank beim erforderlichen Herausdrehen des Benzinhahns wahrscheinlich der Schraubenschlüssel am Sechskant des Gewindenippels angesetzt, anstatt am Benzinhahnsechskant. Diese falsche Art der Demontage führt naturgemäß zu einer Deformation des Tankbodens und zum Bruch der Schweißstelle.

KDM - W 7 Teleskopgabel "Regina 2-4"

Ab Fahrgestell-Nr.

"Regina 2"	02	769	354	R
"Regina 3"	03	446	354	R
"Regina 4"	06	1899	354	R

entfällt	Aluminium-Hülse	03	41	82	00,
	Filzring	00	94	15	13.

Es wird dafür

Aluminium-Hülse	03	41	82	01,
Faltenbalg	03	41	92	00

eingebaut. Die Anordnung ist aus der beiliegenden Skizze zu ersehen.

KDM - W 8 Oelleitung "Regina"

Bitte bei Demontage und Montage beachten, daß Saug- und Druckleitung nicht verwechselt werden !

KUNDENDIENST-MITTEILUNGEN

WERKSTATT



NUMMER:	VOM:	BLATT:	ANLAGE:
EW - 1/54	25. Mai 1954	1 - 2	2

KDM - W 1 Zahnrad - Ölpumpe

In das Motorgehäuse (runde Ausführung) wird eine Zahnrad-Ölpumpe eingebaut, während in dem Gehäuse (spitze Ausführung) die bisherige Kolbenpumpe weiterhin verwendet werden muss.

Der Ölsumpf in den beiden Gehäusen (runde und spitze Ausführung) ist unterschiedlich, sodass nur bei spitzem Gehäuse die Kolbenpumpe und bei rundem Gehäuse die Zahnradpumpe Verwendung finden kann.

Die Maschinen mit rundem Gehäuse sind mit Drehschieberentlüftung ausgerüstet.

KDM - W 2 Gasschieber "Regina 2"

Um eine bessere Beschleunigung bei den Maschinen "Regina 2" zu erreichen - soweit diese Reklamation von Kunden vorgetragen wird - ist der Gasschieber nach beiliegender Zeichnung am unteren Ende auf das Maß von 3,5 mm abzudrehen. Damit entspricht der Gasschieber den vom Werk festgelegten Daten.

KDM - W 3 Duplexketten 01 24 30 02

Duplexketten sind nach Absprache mit den Vorlieferanten folgendermaßen gekennzeichnet:

grün	+ 0,1
blau	± 0,05
rot	- 0,1.

KDM - W 4 Kolbeneinbauspiel

Durch die Verwendung verschiedener Arten von Zylinder (Schlitzzylinder) ergeben sich unterschiedliche Einbautoleranzen, die wir nachstehend in einer Zusammenstellung noch einmal bekanntgeben:

BLATT:	2	NUMMER:	EW - 1/54	VOM:	25. Mai 1954
--------	---	---------	-----------	------	--------------



T Y P	Regina		Regina 1 01		Regina 2 02	Regina 3 03	Regina 4 06
	V	Sch	V	Sch	V + Sch	Schlitzyl.	Schlitzyl.
MAHLE	0,05	0,03	0,05	0,03	0,04	0,03	-
KS	0,06	0,04	0,06	0,04	0,04	0,04	0,05

V = Vollzylinder

Sch = Schlitzylinder

KDM - W 5 Brennstofftank - Benzinhahnanschlüsse

An den Gewindenippeln mit Innengewinde M 14 x 1,5 ist ein Sechskant angeordnet, damit, wie sich aus früheren Beobachtungen zeigt, bei der Montage des Benzinhahns mit dem Schraubenschlüssel gegengehalten werden kann und das volle Drehmoment, das beim Festziehen oder Lösen der Benzinhähne auftritt, von der Einschweißstelle dieses Gewindenippels ferngehalten wird.

Wie an stark deformierten Gewindenippeln in einzelnen Reparaturfällen erkennbar ist, wird in Unkenntnis der Zusammengehörigkeit von Benzinhahn und Benzintank beim erforderlichen Herausdrehen des Benzinhahns wahrscheinlich der Schraubenschlüssel am Sechskant des Gewindenippels angesetzt, anstatt am Benzinhahnsechskant. Diese falsche Art der Demontage führt naturgemäß zu einer Deformation des Tankbodens und zum Bruch der Schweißstelle.

KDM - W 6 Teleskopgabel "Regina" 2 - 4

Ab Fahrgestell-Nr.

"Regina 2"	02 769 354 R
"Regina 3"	03 446 354 R
"Regina 4"	06 1899 354 R

entfällt

Aluminium-Hülse	03 41 82 00
Filzring	00 94 15 13.

Es wird dafür

Aluminium-Hülse	03 41 82 01
Faltenbalg	03 41 92 00

eingebaut. Die Anordnung ist aus der beiliegenden Skizze zu ersehen.

KDM - W 7 Oelleitung "Regina"

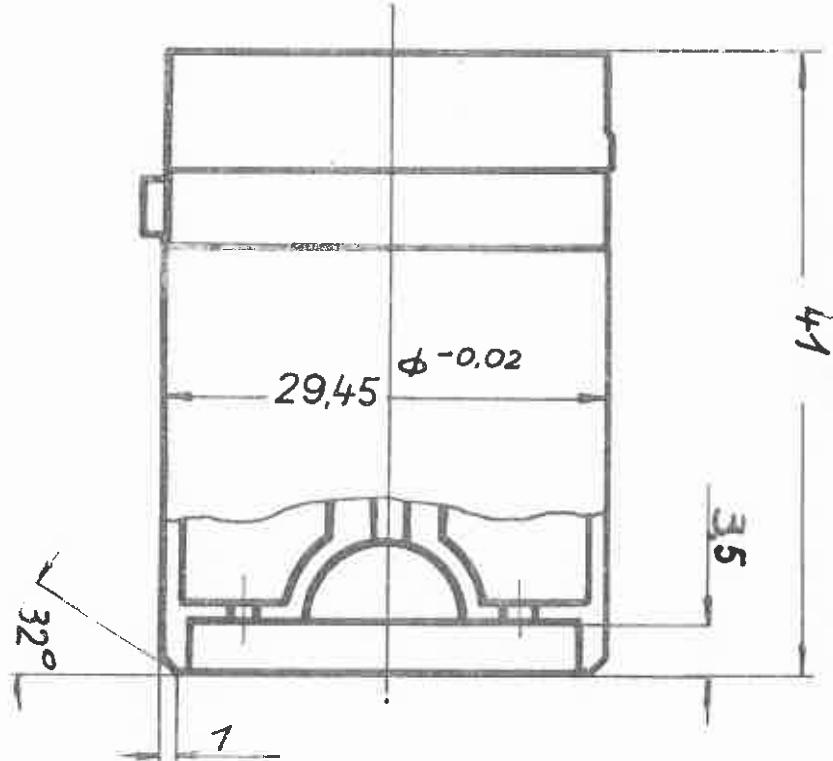
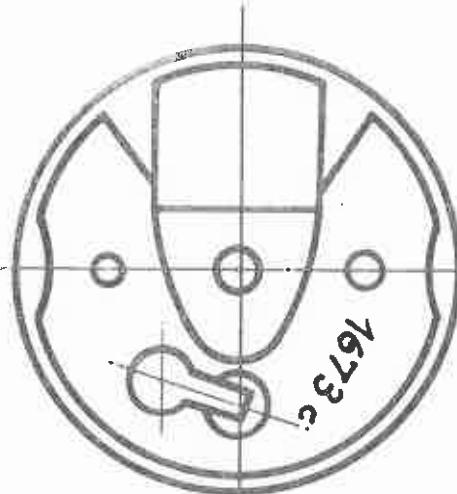
Bitte bei Demontage und Montage beachten, dass Saug- und Druckleitung nicht verwechselt werden!

Gasschieber „Regina“ 250

Nr. 1673-c

Anlage 1 zu 1/54 -

W2



Art der Änderung
Datum Name

Datum
Name



HOREX-COLUMBUS-WERK K.G. Fritz Kleemann
Motoren und Motorräder
BAD HOMBURG

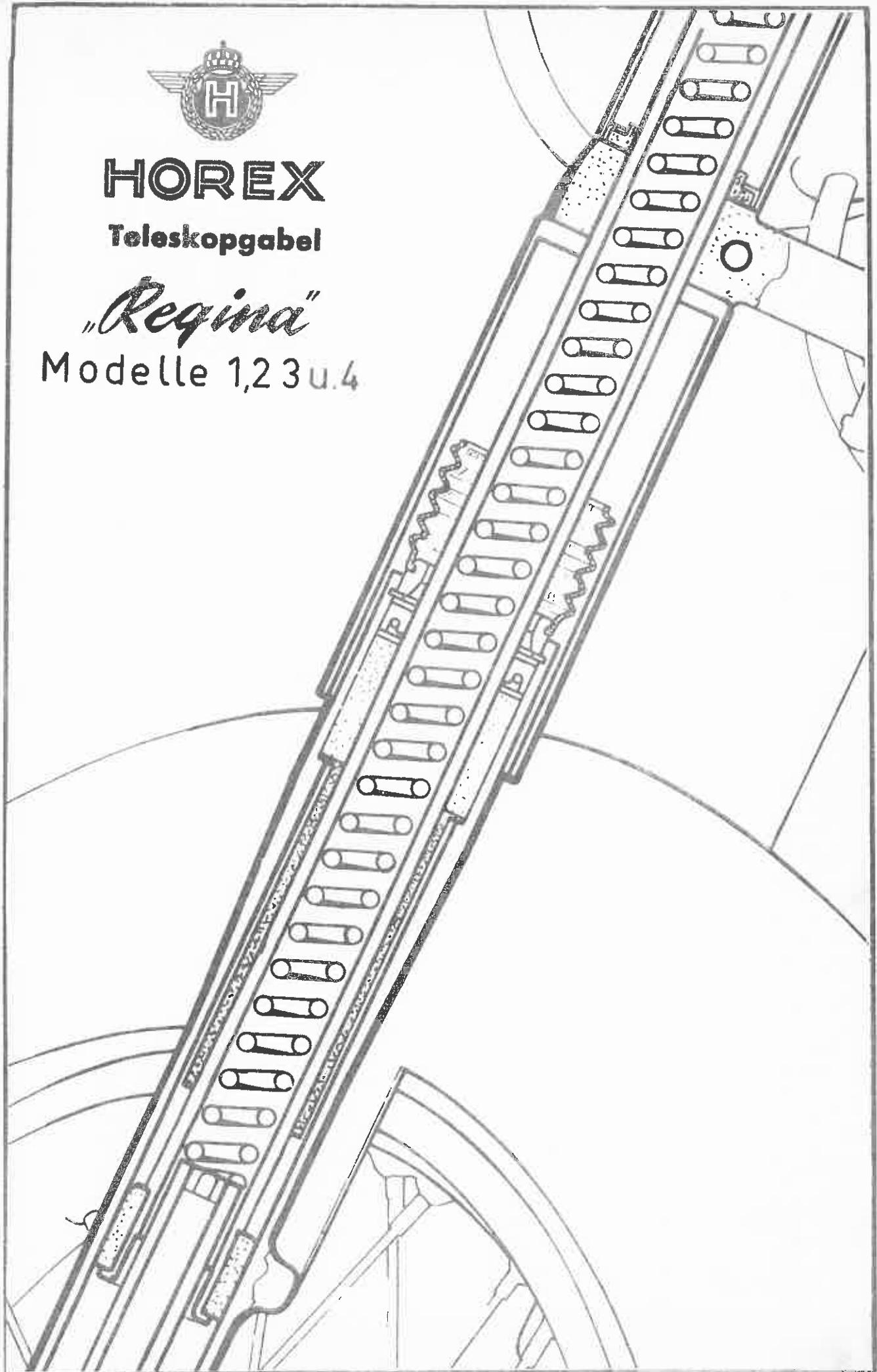


HOREX

Teleskopgabel

„Regina“

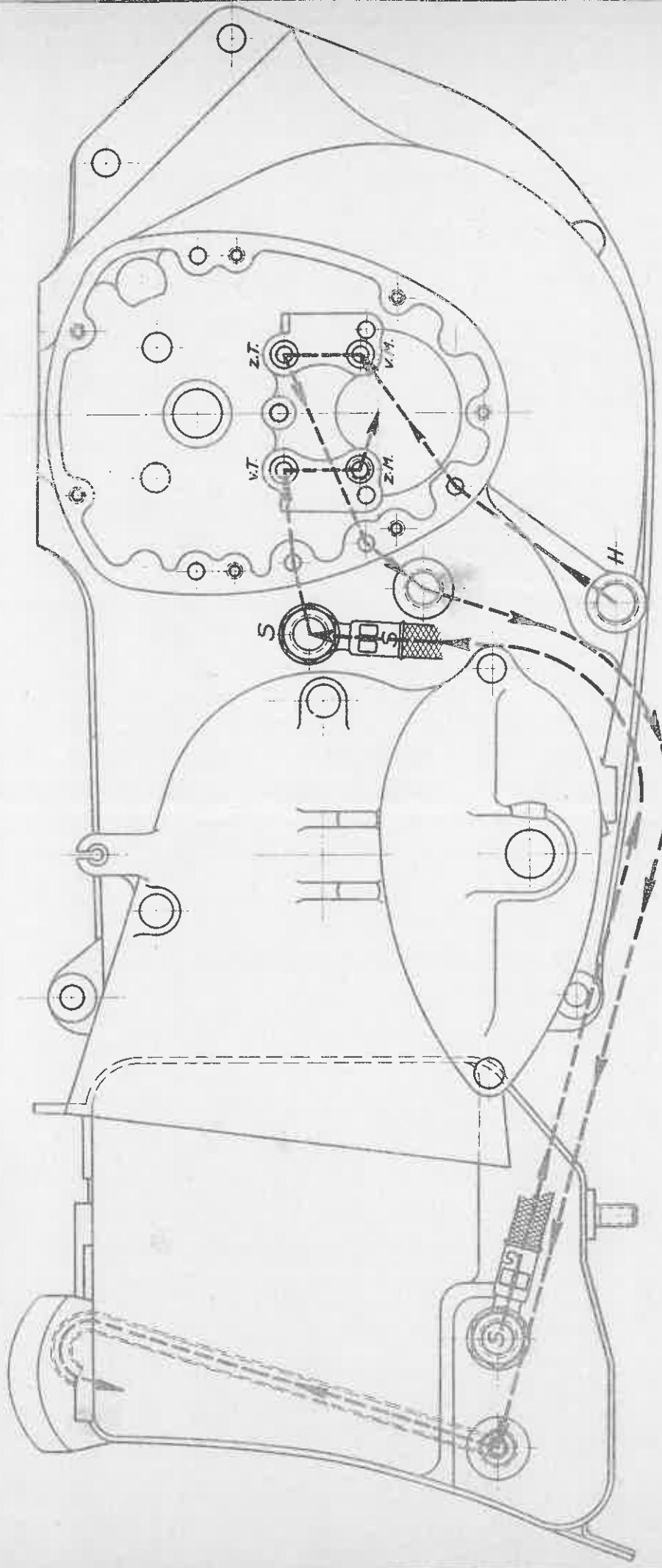
Modelle 1,2 3 u. 4



Förderleistung der Zahnradpumpe = 30 ltr./Std bei Motorzum Tank = 60 ltr./Std

Okreislauf in Regia - Motor

Final Version 2/5/2013 7:59 AM



S = Siebsschraube Siebanschluß und Saugleitung kurz

$Y_I = \text{ vom Tank}$ $Y_M = \text{ vom Motor}$
 $Z_I = \text{ zum Tank}$ $Z_M = \text{ zum Motor}$

KUNDENDIENST-MITTEILUNGEN

WERKSTATT

22. 6. 54



NUMMER: W - 2/54	VOM: 22. Juni 1954	BLATT: 1 - 2	ANLAGE: 1
---------------------	-----------------------	-----------------	--------------

KDM - W 9 Schmiermittel "Regina"

Nach eingehenden Versuchen mit den neuen, dem Werk zur Verfügung gestellten Schmiermitteln, wird - unter Berücksichtigung der Neugruppierung - folgende werksseitige Empfehlung festgelegt:

<u>Motor:</u>	Sommer und Winter	SAE 30, wie Mobilöl A
	bei besonders tiefer Aussentemperatur	SAE 20, wie Mobilöl Arctic.
<u>Getriebe:</u>	Sommer und Winter	SAE 80, wie Mobilöl C 80.
<u>Teleskopgabel:</u>		SAE 20, wie Mobilöl Arctic.
<u>Abschmieren:</u>	Mobilgrease Nr. 4 bzw. Nr. 5 gemäß Betriebsanleitung.	

Diese Schmiermittel-Empfehlung ist in der neuen Betriebsanleitung, 1. Ausgabe 1954 bereits enthalten.

Das Getriebeöl Mobilöl C 80 - SAE 80 entspricht in der Neugruppierung von Getriebeölen etwa dem früheren SAE 20 - erwies sich durch die Antischäum- und Antikorrosions-Zusätze besonders für die Schmierung des Regina-Getriebes als geeignet.

KDM - W 10 Jurid-Kupplungslamellen

Bei der bisher vom Werk in die Maschinen eingebauten Korklamellen-Kupplung hatte sich gezeigt, dass sich der Ölbe netzte Kork - ohne wesentliche Erhöhung des Kupplungsdrucks - gut als Belag eignet. Durch das Öl wird nicht nur die Lebensdauer des Belags erhöht, sondern auch die Gefahr durch zu hohe Reibungswärme bei unsachgemässer Bedienung gemindert.

Das Kleben der Kupplung, besonders bei kalter Witterung, - zu beheben durch das Freimachen vor dem Start (siehe Betriebsanleitung) - nahm man in Anbetracht der sonst guten Eigenschaften in Kauf.

22.6.54

BLATT:	NUMMER:	VOM:
2	W - 2/54	22.Juni 1954



Bei aussergewöhnlich starker Beanspruchung der Kupplung (z.B. Kolonnenfahrten) hat sich jedoch ergeben, dass die Korken der Kupplung - besonders dann, wenn sie porös waren, was man vor dem Einbau nicht unbedingt erkennen konnte - zum Quellen neigten, womit ein Auskuppeln der Maschine erschwert, bzw. unmöglich wurde.

Das Werk hat aus diesem Grunde eingehende Versuche durchgeführt und entschieden, dass serienmäßig Jurid-Lamellen eingebaut werden. Das Material dieser Lamellen ist ein gemahlener Kork mit Buna vermenzt und hat den Vorteil, neben einer guten Verschleissfestigkeit weder zum Kleben, noch zum Quellen zu neigen.

Es wird empfohlen, bei Maschinen, die durch Quellen der Korken Schaltschwierigkeiten haben, die Korklamellen gegen Jurid-Lamellen auszuwechseln.

KDM - W 11 Ölkreislauf "Regina"-Motor

Zur Information aller Werkstätten ist der heutigen Mitteilung ein Schmierplan (Ölkreislauf) für das Modell "Regina" beigegeben. Bitte bei Montage besonders beachten!

In Zukunft wird die Saugleitung (kurze Leitung) mit S bezeichnet. Am Gehäuse wird ebenfalls ein S eingegossen und die Hohlschraube mit Sieb mit S gekennzeichnet.

KUNDENDIENST-MITTEILUNGEN

WERKSTATT



NUMMER:	VOM:	BLATT:	ANLAGE:
W - 3/54	29.Juli 1954	1	4

KDM - W 12 "Regina 3" - Entlüftung

Bei vereinzelten Maschinen des Modells "Regina 3" wird ein Absinken des Ölniveaus im Öltank und das Ansteigen des Öls im Getriebe festgestellt. Bei diesen Maschinen zeigt sich ausserdem ein Ölaustritt am Kontrollstab, bzw. am Kettenritzel.

Nach werksseitigen Versuchen ist es am zweckmässigsten, bei diesen Maschinen die Entlüftung nach beiliegender Anleitung zu ändern.

Für die Änderung werden benötigt:

1 Kipphebelkappe mit Entlüftung 01 02 10 00
1 Stopfen 6 mm, 8 mm oder 10 mm Ø.

(Die unterschiedlichen Abmessungen der Stopfen entsprechen den unterschiedlichen Bohrungen bei den Maschinen. Es wird deshalb zu jeder angeforderten Kipphebelkappe je 1 Stopfen 6 mm, 8 mm und 10 mm geliefert.)

Die ausgebauten Kipphebelkappen und die nicht benötigten Stopfen sind unter Verwendung von Reklamationsberichten an das Werk einzusenden.

Die für den Umbau benötigten Teile - Kipphebelkappe mit Entlüftung 01 02 10 00 und Stopfen - können über die Ersatzteilarbeitung bezogen werden.

KDM - W 13 Spezialwerkzeug WH 61, WH 64, WH 65

Der heutigen Mitteilung liegen Zeichnungsunterlagen für das Spezialwerkzeug

WH 61 Abzieher für Duplex-Kettenrad
WH 64 Abziehvorrichtung für Kettenkasten-Oberteil
WH 65 Halterung zum Einbau der Kickstarterfeder

bei.

Sämtliche Werkzeuge können ausserdem durch die Firma MATRA GmbH., Frankfurt/Main, Dieselstrasse 30, bezogen werden.